Paris, BnF, Latin 47

Bezeichnung	Paris, BnF, Latin 47
Alte Signaturen/Katalognummern	Faure 32; Regius 3564/2; Rand 117; Köhler 51
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Bibel
Sprache	Latein
Thema / Text- bzw. Buchgattung	Bibel
Allgemeine Informationen	Die sehr wenigen Korrekturen treten fast immer auf einem und demselben Folio vorne und hinten auf. Die Evangelien sind, wie für eine Gruppe turonischer Bibelrüblich, in derselben kleinen Schrift wie die Capitula verfasst.
	ÄUßERES
Entstehungsort	Tours (RAND) St-Martin (BNF) St-Denis (EUROPEANA REGIA)
Entstehungszeit	825-875 (BNF) nach 860 (BISCHOFF)
Kommentar zu Entstehungsort und -zeit	Eine Entsthung in Tours erscheint wahrscheinlich, da Format und vor allem auch die Linierung exakt dem Usus aus St-Martin entsprechen.
Überlieferungsform	Codex
Beschreibstoff	Pergament
Blattzahl	176
Format	49,0 cm x 37,0 cm
Schriftraum	38,0 cm x 11,2 cm
Spalten	2
Zeilen	49
Schriftbeschreibung	Turonische Minuskel; Halbunziale
Angaben zu Schreibern	Eine Hand
Layout	Rote und schwarze Titel; einfache Initialen
Einband	Alter Einband aus Pergament
Zustand	Zum Teil stark beschädigt; Anfang und Ende fehlen. Zwischen fol. 96 und fol. 97 fehlen Folien beim Anfang von Makkabäern 2 zu Matthäus, genau wie in den Briefen des Paulus
Illuminatione <mark>n</mark>	Initialen - fol. 10r - Initiale in Gold mit Rot umrandet fol. 20r - Initiale in Gold mit Rot umrandet fol. 34v - Initiale in Gold mit Rot umrandet fol. 46r - Initiale in Rot fol. 46v - Initiale in Gold und Rot fol. 55r - Initiale in Gold mit Rot umrandet fol. 63v - Initiale in Rot und Schwarz.

	 fol. 121v - Initiale in Rot und Schwarz. fol. 122r - Verschönerte Initiale in Farbe und Gold mit Flechtdekor. fol. 129r - Initiale in Gold mit Rot umrandet. fol. 130r - Verschönerte Initiale in Farbe und Gold mit Flechtdekor. fol. 145v - Initiale in Grau mit Rot umrandet. fol. 171v - Verschönerte Initiale in Farbe und Gold mit Flechtdekor. fol. 175v - Initiale in Gold mit Rot umrandet.
Ergänzungen und Benutzungsspuren	- fol. 33r 33v Vereinzelte Korrekturen
Provenienz	Faure
Geschichte der Handschrift	Aus der <mark>Sam</mark> mlung von Faure, gelangt die Handschrift 1701 durch Kauf der Sammlung Faure in Besitz der königlichen Bibliothek.
Bibliographie	RAND 1929, S. 156-157; KÖHLER 1930, S. 413-414; GANZ 1994; BISCHOFF 2014, S. 19.
Online Beschreibung	https://archivesetmanuscrits.bnf.fr/ark:/12148/cc85127
Digitalisat	https://gallica.bnf.fr/ark:/12148/btv1b84267909
	INNERES
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Bibel o 1r-96v - Altes Testament, unvollständig (Exodus XVI, 28 - Makkabäer II, XV, 13) o 97r-176v - Neues Testament, unvollständig (Matthäus VII, 26 - Apokalypse VI, 9)

- fol. 64v - Initiale in Rot.

- fol. 66r - Initiale in Gold mit Rot umrandet.

fol. 89r - Initiale in Gold mit Rot umrandet.
fol. 105r - Initiale in Gold mit Rot umrandet.
fol. 110v - Initiale in Rot und Schwarz.
fol. 111v - Initiale in Gold mit Rot umrandet.

- fol. 77v - Verschönerte Initiale in Farbe und Gold mit Flechtdekor.

 $https://coenotur.fruehmittelalterprojekte.uni-hamburg.de/handschrift/Paris_BnF_Latin_47_desc.xml$